

ANTRAG

Gremium: Landeskongress (mehrheitlich)

Beschlussdatum: 15.06.2024

Tagesordnungspunkt: 8. Weitere Anträge

A14NEU: Creative Spaces: Wo Kreativität keine Grenzen kennt.

Antragstext

1 Der Landeskongress von JUNOS-Tirol möge beschließen:

2 Creative Spaces sind multifunktionale Einrichtungen, die Künstlern, Musikern
3 und allen kreativen Köpfen Raum und Infrastruktur bieten, um ihre Ideen in die
4 Tat umzusetzen. Die Räume sind so gestaltet, dass sie eine kreative Entfaltung
5 ermöglichen, indem sie Zugang zu verschiedenen Ressourcen und
6 Gemeinschaftsangeboten bieten. Dabei ist es egal, ob man schon professioneller
7 Künstler ist, oder sich einfach gerne in einem Handwerk ausprobieren möchte:
8 Die Räume stehen für alle offen.

9 Vorzeige Projekte, wie die Bibliothek in Helsinki^[1] stellen ein breites
10 Repertoire an Musikinstrumenten, Werkzeugen, Maschinen und Materialien zur
11 Verfügung, das vor Ort genutzt werden kann, damit wirklich jeder auf seine
12 Kosten kommt: Musikbegeisterte können sich in professionell ausgestatteten
13 Proberäumen musikalisch entfalten und kreativ austoben. Wenn eine Idee
14 entsteht, bieten Tonstudios den Musikern vor Ort die Möglichkeit, ihre Musik
15 weiterzuentwickeln und aufzunehmen. Ist man eher handwerklich begabt, bietet die
16 Bibliothek Zugang zu spezialisierten Werkstätten, in denen man mit
17 verschiedenen Materialien und Techniken arbeiten kann. Auch für Fotografie und
18 Film gibt es Platz: Fotostudios und Produktionsräume ermöglichen Fotografen
19 und Filmemachern professionelle Projekte zu realisieren. Durch die Organisation
20 von Workshops und Events zu verschiedenen Themen können Teilnehmer voneinander
21 lernen und sich gegenseitig inspirieren. Solche Veranstaltungen schaffen eine
22 lebendige und unterstützende Gemeinschaft, die Kunst und Kultur fördert.

23 Damit die kreative Arbeit auch eine Bühne bekommt, werden in Helsinki
24 regelmäßig Aufführungen, Ausstellungen und Community-Events organisiert, die

25 in den Veranstaltungsräumen der Bibliothek stattfinden.

26 **Creative Spaces in Tirol**

27 Es gibt bereits vereinzelt Werkstätten in Tirol, in welchen man seine Projekte
28 realisieren kann^[2]. Da solche Vereine meist keine finanzielle Unterstützung
29 vom Land Tirol bekommen, sind die Öffnungszeiten sehr beschränkt. Der Verein
30 Werkstatt Couch bietet beispielsweise jeden Mittwoch 18-22 Uhr und jeden Samstag
31 von 12-18 Uhr einen offenen Werkraum. Der letzte Samstag im Monat ist immer
32 speziell für Familien ausgeschrieben.

33 Auch bei den Räumen für Musikschaaffende gibt es noch Verbesserungspotenzial.
34 Die Musikschulen sind bis zum letzten Platz belegt, und einen geeigneten
35 Proberaum zu finden, ist bereits eine Kunst für sich. Praktisch gibt es nur
36 zwei realistische Wege, um an einen bezahlbaren Proberaum zu kommen: Entweder
37 ist man gut in der Musikszene vernetzt und kennt jemanden, der einen kennt, oder
38 man hat genügend finanzielle Mittel, um sich im eigenen Keller oder Haus einen
39 Proberaum einzurichten. Dabei muss man jedoch bedenken, dass die meisten
40 Nachbarn darüber wenig erfreut sind. Zwar gibt es vereinzelt Vereine^[3], die
41 Proberäume anbieten. Diese können aber nur monatlich gemietet werden und
42 bietet keinen Raum für ein unverbindliches Musizieren.

43 **Raum für lokale Künstler und Veranstaltungen**

44 Creative Spaces bieten auch Raum für Vereine wie z.B. dem Dachziegelflow,
45 welcher in Innsbruck Open Mics und andere kleinere Veranstaltungen organisieren,
46 um Kunst präsentieren zu können. Dies ist einer der wenigen Möglichkeiten,
47 lokalen Künstlern eine Bühne zu bieten und ihre Werke einem breiteren Publikum
48 zugänglich zu machen. Sie tragen dazu bei, das kulturelle Leben in Tirol zu
49 bereichern und die Vielfalt der lokalen Kunstszenen zu fördern.

50 **Nachhaltige Finanzierung**

51 Die notwendige Finanzierung für die erstmalige Gründung und den Aufbau eines
52 neuen Creative Spaces kann vom Land Tirol hauptsächlich, nach vorliegen
53 vielversprechender Projektpläne, gefördert werden. Ergänzt werden sollte dies
54 durch angemessene Mitgliedsbeiträge, die eine nachhaltige Nutzung der
55 Einrichtungen ermöglichen. Geld- und Sachspenden, wie beispielsweise Equipment
56 von aufgelösten Bands oder nicht mehr benötigtes Material, tragen zusätzlich zur
57 Finanzierung und Ausstattung der Räume bei. Zusätzlich sollte es möglichst
58 niederschwellig für Unternehmen sein Creatives Spaces zu unterstützen und mit

59 ihnen zu kooperieren. Das Land Tirol soll herausragende Talente fördern und
60 unterstützen, sollte aber längerfristig nicht der Hauptfinanzier von Creative
61 Spaces sein.

62 **Creative Spaces umsetzen!**

63 Es gibt noch viel ungenutztes Potenzial in Tirol, was Raum für Kreative Köpfe
64 anbelangt. Creative Spaces, wie sie in Helsinki bereits Realität sind, können
65 dabei Abhilfe schaffen – und diese Realität wollen wir auch für Tirol! Wir
66 JUNOS-Tirol setzen uns deswegen für die Schaffung von solchen Creative Spaces
67 in Tirol, nach dem Beispiel in Helsinki^[1], ein.

68 Quellen:

- 69 [1] <https://oodihelsinki.fi/en/>
70 [2] <https://www.werkstattcouch.at/>
71 [3] <https://workstation.or.at/>